

SYNTHES-STRATEC, Inc.

Öffentliches Umtauschangebot («Umtauschangebot»)

der

SYNTHES-STRATEC, Inc., Wilmington, Delaware, USA
(«SYNTHES-STRATEC» oder «Gesellschaft»)

für alle

Namenaktien «B» der STRATEC Holding AG, Oberdorf
(«STRATEC»)

von je CHF 30 Nennwert

- Angebotsfrist:** vom 31. März bis 29. April 1999, 16.00 Uhr (Schweizer Zeit)
- Umtauschverhältnis:** 1 STRATEC Namenaktie «B» von CHF 30 Nennwert («STRATEC Namenaktie «B»)
wird umgetauscht in
6 SYNTHES-STRATEC Stammaktien («Stammaktien») von CHF 0,01 Nennwert und CHF 5 ausgewiesenem Kapital, eingetragen auf die Swiss Nominee Company («SNOC») (nachstehend als «SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien» bezeichnet).
- Kotierung:** Die Stammaktien der SYNTHES-STRATEC werden voraussichtlich ab dem 31. Mai 1999 an der Schweizer Börse SWX kotiert, und die Titellieferung durch die SEGA Schweizerische Effekten-Giro AG («SEGA») wird voraussichtlich in Form von SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien erfolgen.
- Restrictions:** THIS DOCUMENT IS NOT TO BE REPRODUCED OR DISTRIBUTED OR GIVEN TO ANY PERSON OTHER THAN THE RECIPIENT. NEITHER THIS DOCUMENT NOR ANY COPY HEREOF MAY BE TAKEN OR RETRANSMITTED INTO THE UNITED STATES OR REDISTRIBUTED IN THE UNITED STATES OR TO ANY U.S. PERSON (WITHIN THE MEANING OF REGULATION S UNDER THE U.S. SECURITIES ACT OF 1933, AS AMENDED (THE «SECURITIES ACT»)).

This Exchange Offer is not being made in the United States and is subject to terms, conditions and procedures that are not customary and that differ in important respects from those for similar transactions (see «Transfer Restrictions»).

**Geltendes Recht
und Gerichtsstand:**

Schweizerisches Recht / Zürich 3

CREDIT SUISSE FIRST BOSTON

- STRATEC Holding AG Namenaktien «B» (nicht zum Umtausch angemeldet)
- STRATEC Holding AG Namenaktien «B» (zum Umtausch angemeldet)
- SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien nach dem Vollzug des Umtauschangebots

Valorennummer:

449 809

423 046

551 581

ISIN:

CH 000 449 809 0

CH 000 423 046 9

CH 000 551 581 9

Transferbeschränkungen

Vereinigte Staaten

Für jeden Empfänger von SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien gilt Folgendes als zugesichert und vereinbart (Begriffe, die in diesem Abschnitt verwendet werden und in «Regulation S» unter dem U.S.-amerikanischen Securities Act von 1933 definiert sind, werden verwendet, wie sie dort definiert sind):

- (1) Der Empfänger und gegebenenfalls die Person, für deren Rechnung er die SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien erwirbt, befinden sich ausserhalb der Vereinigten Staaten und sind nicht U.S. Persons;
- (2) Der Empfänger ist sich bewusst, dass die SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien nicht unter dem Securities Act registriert wurden bzw. werden und nur ausserhalb der Vereinigten Staaten angeboten werden;
- (3) Über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr nach dem Vollzug des Umtauschangebots wird der Empfänger alle angemessenen Schritte unternehmen, um die SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien nicht in den Vereinigten Staaten bzw. an oder zugunsten von U.S. Persons zu offerieren, wiederzuverkaufen, zu verpfänden oder in sonstiger Form zu übertragen;
- (4) Sollte sich der Empfänger in Zukunft dazu entschliessen, die SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien anzubieten, wiederzuverkaufen, zu verpfänden oder in sonstiger Form zu übertragen, so darf er dies ausschliesslich in Übereinstimmung mit der folgenden Legende, die auf den SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien erscheint, falls die Gesellschaft nicht in Übereinstimmung mit dem anwendbaren Recht eine anderslautende Bestimmung festlegt:

THESE SECURITIES HAVE BEEN OFFERED AND SOLD OUTSIDE THE UNITED STATES AND HAVE NOT BEEN AND WILL NOT BE REGISTERED UNDER THE U.S. SECURITIES ACT OF 1933, AS AMENDED (THE «SECURITIES ACT»). THESE SECURITIES MAY NOT BE OFFERED, SOLD OR TRANSFERRED IN THE UNITED STATES OR TO OR FOR THE BENEFIT OF U.S. PERSONS AS DEFINED IN REGULATION S OF THE SECURITIES ACT, EXCEPT PURSUANT TO A REGISTRATION STATEMENT FILED UNDER THE SECURITIES ACT OR UNDER AN APPLICABLE EXEMPTION UNDER THE SECURITIES ACT INCLUDING REGULATION S. THESE SECURITIES ARE DEEMED «RESTRICTED SECURITIES» AS THAT TERM IS DEFINED IN RULE 144 UNDER THE SECURITIES ACT AND THE ISSUER HAS PUT INTO EFFECT PROCEDURES REASONABLY DESIGNED TO PREVENT THE OFFER AND SALE OF THESE SECURITIES IN THE UNITED STATES OR TO U.S. PERSONS (AS DEFINED IN REGULATION S), EXCEPT IN COMPLIANCE WITH THE SECURITIES ACT; und

- (5) Jegliche Form von Angebot, Verkauf, Verpfändung oder sonstiger Übertragung, die nicht in Übereinstimmung mit den obigen Einschränkungen erfolgt, wird von der Gesellschaft nicht anerkannt und die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die Dividende und die Stimmrechte derjenigen Stammaktien, die U.S. Persons in Verletzung vorstehender Einschränkungen erhalten, zu suspendieren.

Die hierin beschriebenen Beschränkungen, Vereinbarungen und Zusicherungen gelten in gleicher Weise für STRATEC Namenaktien «B», die zum Umtausch angemeldet sind.

Andere Staaten oder Gebietskörperschaften

Dieses Dokument stellt kein Verkaufsangebot und keine Aufforderung zum Kauf der im Umtauschangebotsprospekt angebotenen Wertpapiere an irgendeine Person in irgendeinem Staat oder einer Gebietskörperschaft dar, in welcher es verboten wäre, ein derartiges Angebot an eine solche Person zu unterbreiten. Die Verbreitung dieses Dokuments in anderen Staaten oder Gebietskörperschaften kann per Gesetz eingeschränkt sein, und aus diesem Grund müssen sich Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, über derartige Einschränkungen informieren und sie beachten. Ein Versäumnis, derartige Einschränkungen zu beachten, kann eine Verletzung der Wertpapiergesetze solcher Staaten oder Gebietskörperschaften begründen. Dieser Umtauschangebotsprospekt darf nicht für bzw. im Zusammenhang mit irgendeinem Angebot an oder einer Aufforderung durch irgendeine Person in solchen Staaten oder Gebietskörperschaften oder unter irgendwelchen Umständen verwendet werden, unter denen ein solches Angebot bzw. eine derartige Aufforderung unzulässig oder nicht gesetzmässig ist.

Im Falle von Abweichungen in der deutschen Übersetzung des in der englischen Sprache verfassten Originaldokuments ist die englische Version massgebend.

SYNTHES-STRATEC Umtauschangebot

Geschäftstätigkeiten

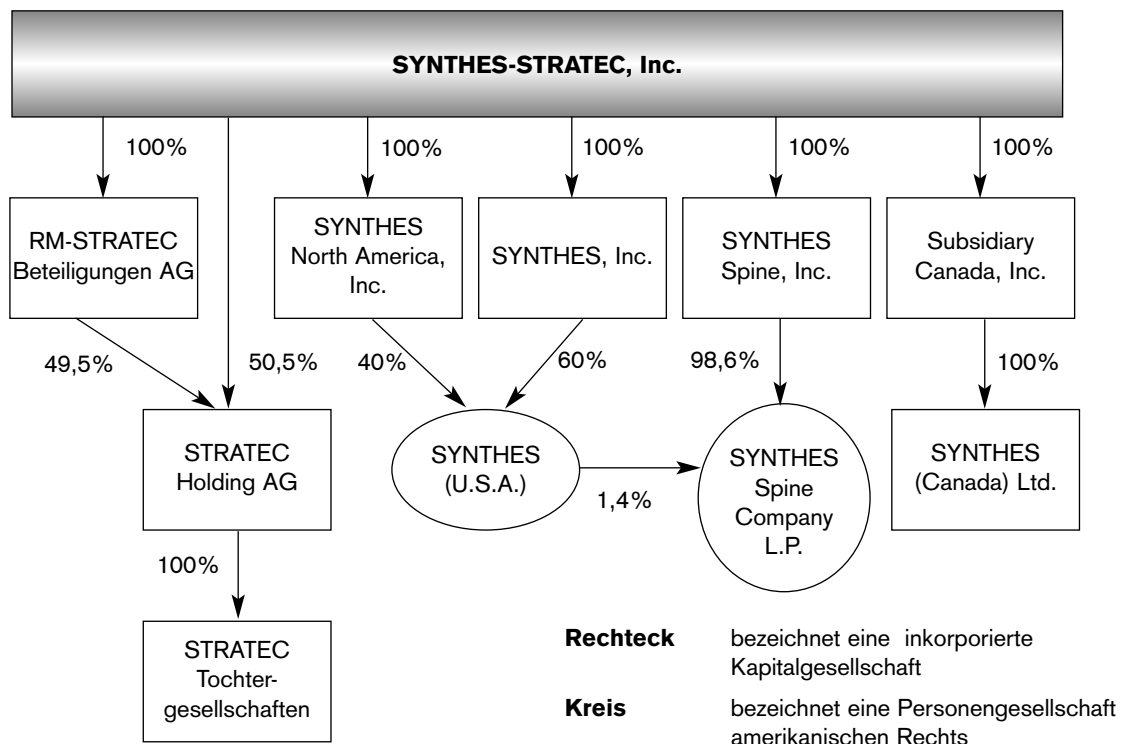
SYNTHES, Inc., SYNTHES North America, Inc., SYNTHES Spine, Inc., SYNTHES Canada Ltd. und ihre jeweiligen Tochtergesellschaften (zusammen «SYNTHES») sowie STRATEC und deren Tochtergesellschaften («STRATEC-Gruppe») entwickeln, produzieren und vertreiben Osteosynthese-Produkte (Implantate und Instrumente zur operativen Behandlung von Knochenfrakturen). Die SYNTHES konzentriert sich auf den nordamerikanischen Markt, während die STRATEC-Gruppe in Teilen Europas und Lateinamerika aktiv ist. Beide Gruppen verfügen über eine Lizenzvereinbarung mit der Synthes AG Chur, Schweiz. Die STRATEC-Gruppe entwickelt, produziert und vertreibt ferner auch Produkte für den künstlichen Gelenkersatz (Prothetik).

Zusammenschluss

Am 25. Februar 1999 haben die SYNTHES und die STRATEC-Gruppe den Zusammenschluss der Unternehmen («Zusammenschluss») angekündigt, gemäss den Bedingungen eines Zusammenschlussvertrages («Zusammenschlussvertrag»), welcher von SYNTHES, STRATEC, der Gesellschaft und den anderen Unterzeichnern am 24. Februar 1999 eingegangen worden war. Die Verwaltungsräte der SYNTHES und der STRATEC sind überzeugt, dass ein Zusammenschluss die Positionen beider Unternehmen im Osteosynthesebereich weiter stärken wird.

Struktur der SYNTHES-STRATEC Gruppe

Eine 100-prozentige Annahme des Umtauschangebots vorausgesetzt, wird die SYNTHES-STRATEC Gruppe nach Vollzug des Zusammenschlusses und nach Abschluss des Umtauschangebots («Vollzugstermin») wie folgt strukturiert sein:



A. Umtauschangebot

1. Angebot

Das Umtauschangebot der SYNTHES-STRATEC bezieht sich auf alle 400'000 Namenaktien «B» der STRATEC.

Mit Ausnahme von U.S. Persons wird dieses Umtauschangebot sämtlichen Aktionären von STRATEC Namenaktien «B» unterbreitet. Sofern die Gesellschaft bestimmt, dass eine entsprechende Ausnahmeregelung des U.S. Securities Act von 1933 dies zulässt, werden amerikanische Aktionäre Unterlagen erhalten, um in einer Privatplazierung ihre STRATEC Namenaktien «B» in Stammaktien der Gesellschaft umtauschen zu können («Privatplazierung»). Die Privatplazierung ist im wesentlichen den gleichen Bedingungen unterworfen. Solche U.S. Persons werden pro angediente STRATEC Namenaktie «B» dieselbe Anzahl Stammaktien der SYNTHES-STRATEC erhalten, diese unterliegen aber gewissen Beschränkungen, die sich aus den U.S. Wertpapiergesetzen ergeben.

2. Angebotsfrist

Das Umtauschangebot kann vom **31. März bis 29. April 1999, 16.00 Uhr (Schweizer Zeit)** angenommen werden.

Der Verwaltungsrat der SYNTHES-STRATEC behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist ein- oder mehrmals zu verlängern. Eine Verlängerung der Angebotsfrist über vierzig Börsentage hinaus kann nur mit Zustimmung der Übernahmekommission erfolgen.

3. Umtauschverhältnis

1 STRATEC Namenaktie «B» von CHF 30 Nennwert

wird umgetauscht in

6 SYNTHES-STRATEC Aktien von CHF 0,01 Nennwert und CHF 5 ausgewiesenem Kapital, eingetragen auf die Swiss Nominee Company («SNOC») (die «SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien»)

Im Zeitpunkt des Vollzugs wird Rudolf Maag 1'685'418 SYNTHES-STRATEC Stammaktien und eine Barzahlung von CHF 1'200 im Umtausch gegen alle Aktien der RM-STRATEC Beteiligungen AG erhalten. Dieser Umtausch wird, im Vergleich zu allen anderen STRATEC-Aktien, zu wirtschaftlich gleichwertigen Bedingungen vorgenommen, d.h. eine STRATEC Namenaktie «A» von CHF 10 Nennwert wird in 2 Stammaktien der SYNTHES-STRATEC umgetauscht, und eine STRATEC Namenaktie «B» von CHF 30 Nennwert wird in 6 Stammaktien der SYNTHES-STRATEC umgetauscht.

4. Dividendenberechtigung

Die SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien sind, vorbehältlich entsprechender Beschlüsse des Verwaltungsrates, für Dividenden berechtigt, die nach dem Vollzugstermin erklärt werden.

5. Dekotierung der STRATEC Namenaktien «B»

Der Verwaltungsrat der STRATEC behält sich das Recht vor, nach Vollzug des Umtauschangebots die Dekotierung der STRATEC Namenaktien «B» zu beantragen.

6. Historische Kursentwicklung STRATEC Namenaktien «B»

Die Kursentwicklung der STRATEC Namenaktien «B» an der Schweizer Börse SWX präsentiert sich wie folgt (in CHF):

STRATEC Namenaktien «B»	1996 ¹	1997	1998	1999 ²
Höchst	1'735	2'410	2'350	2'550
Tiefst	1'130	1'735	1'450	1'848

Quelle: Datastream

Schlusskurs vor Ankündigung des Umtauschangebots (24. Februar 1999): CHF 1'962

Schlusskurs per 26. März 1999: CHF 2'450

¹ seit der Kotierung vom 29. April 1996; vor diesem Zeitpunkt gab es für STRATEC-Aktien keinen Markt

² vom 1. Januar bis 26. März 1999

7. Nachfrist

Sofern das Umtauschangebot (wie im folgenden Abschnitt A.9. beschrieben) zustande kommt, wird die Angebotsfrist um zehn Börsentage verlängert.

8. Abwicklung

Der Umtausch der STRATEC Namenaktien «B» in SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien erfolgt spätestens zehn Börsentage nach Erfüllung oder Verzicht auf Erfüllung sämtlicher Bedingungen (siehe untenstehenden Abschnitt «Bedingungen/Rücktrittsrecht»).

9. Bedingungen/ Rücktrittsrecht

Die Durchführung des Umtauschangebots ist an bestimmte Bedingungen geknüpft, die im Zusammenschlussvertrag dargelegt sind und nachstehend zusammengefasst werden. Massgeblich ist die ausführliche Formulierung im Zusammenschlussvertrag. Eine Kopie des entsprechenden Abschnitts des Zusammenschlussvertrags kann durch die Aktionäre an der am Ende des Umtauschangebotsprospekts angegebenen Adresse spesenfrei bezogen werden.

(a) Auflagen seitens der Aufsichtsbehörden

Die durch den Zusammenschlussvertrag vorgesehenen Transaktionen müssen von allen bundes- oder einzelstaatlichen, in- und ausländischen Regierungs- oder Aufsichtsbehörden genehmigt worden sein, ohne dass irgendeiner der Parteien irgendwelche wesentlichen Bedingungen, Anforderungen oder Verpflichtungen auferlegt worden wären.

Sämtliche Wartefristen, die sich aus irgendwelchen Antitrust- oder Fusionskontrollgesetzen in jenen Ländern ergeben, in denen die kombinierten jährlichen Umsätze der STRATEC-Gruppe und der SYNTHES USD 1'000'000 übersteigen, müssen ordnungsgemäss abgelaufen oder beendet sein, ohne dass irgendeiner der Parteien irgendwelche wesentlichen Bedingungen, Anforderungen oder Verpflichtungen auferlegt worden wären.

(b) Keine Verfügungen oder Verbote

Für keine private Partei darf durch irgendeine zuständige Behörde ein Urteil, eine Verfügung oder eine Anordnung ergangen sein, und es dürfen durch keine zuständige Behörde irgendwelche Verfahren eingeleitet oder angedroht sein, welche:

- (i) den Vollzug der nach dem Zusammenschlussvertrag vorgesehenen Transaktionen in Frage stellen, untersagen oder beeinträchtigen würden; oder die Fähigkeit der Parteien zum Vollzug der nach dem Zusammenschlussvertrag vorgesehenen Transaktionen illegal machen würden, ihn mit einer Geldstrafe von mehr als CHF 100'000 belegen würden oder anderweitig in erheblichem Masse beeinträchtigen würden;
- (ii) der SYNTHES-STRATEC eine wesentliche Beschränkung der Möglichkeit auferlegen oder anstreben würden, (aa) die Aktien oder Anteile an irgendeiner Gesellschaft der STRATEC-Gruppe, der SYNTHES oder der RM-STRATEC Beteiligungen AG zu erwerben oder zu halten, oder (bb) auf eigene Rechnung irgendeinen wesentlichen Teil der Geschäfte der RM-STRATEC Beteiligungen AG oder der STRATEC-Gruppe oder der SYNTHES einzeln oder als Ganzes zu betreiben.

c) Genehmigung der Kotierung der SYNTHES-STRATEC an der Schweizer Börse SWX

Die Schweizer Börse SWX muss die Kotierung der Stammaktien definitiv bewilligt haben, und diese Kotierung muss spätestens einen Werktag nach dem Vollzugstermin wirksam werden.

(d) Annahme des Umtauschangebots

Das Umtauschangebot muss von einer solchen Anzahl von STRATEC-Aktionären angenommen worden sein, dass die SYNTHES-STRATEC im Ergebnis nach der Durchführung des Umtauschangebots über mindestens achtzig Prozent (80%) der ausstehenden Stimmen und mindestens achtzig Prozent (80%) des ausstehenden Aktienkapitals von STRATEC hält (einschliesslich der STRATEC-Namenaktien, die von der RM-STRATEC Beteiligungen AG gehalten werden und von SYNTHES-STRATEC indirekt erworben werden). Darüber hinaus müssen diese Annahmezahlen eine Anzahl ausmachen, die ausreicht, um die Stammaktien unmittelbar nach dem Vollzugstermin an der Schweizer Börse SWX kotieren zu können.

**e) Richtigkeit von Zusicherungen und Gewährleistungen;
keine Erheblichen Negativen Auswirkungen**

- i) Die im Zusammenschlussvertrag abgegebenen Zusicherungen und Gewährleistungen der Parteien müssen am Vollzugstermin wahr und korrekt sein; hiervon ausgenommen sind Fälle, bei denen eine Unwahrheit oder Unkorrektheit keine Erhebliche Negative Auswirkung (wie nachstehend definiert) auf die SYNTHES als Ganzes bzw. die RM-STRATEC Beteiligungen AG oder die STRATEC-Gruppe als Ganzes haben würde; und
- (ii) nach dem Datum des Zusammenschlussvertrags darf keine Erhebliche Negative Auswirkung (wie nachstehend definiert) auf die RM-STRATEC Beteiligungen AG oder die STRATEC-Gruppe als Ganzes oder auf SYNTHES als Ganzes, eingetreten sein.

Für diese Bedingung (e) gilt eine Erhebliche Negative Auswirkung («Erhebliche Negative Auswirkung») als eingetreten, wenn die gesamte Auswirkung aller verletzten Zusicherungen, Gewährleistungen oder Ereignisse zusammengekommen (abgesehen von bestimmten geringfügigen Verletzungen laut Definition im Zusammenschlussvertrag), die auf eine Partei zurückzuführen sind (die «verletzende Partei»), USD 150'000'000 der konsolidierten bzw. kombinierten Gewinne vor Steuern (bzw. Bilanz) der verletzenden Partei übersteigt. Im Zusammenschlussvertrag haben die Parteien vereinbart, die Auswirkung aller Ereignisse gemeinsam festzustellen, die eine Erhebliche Negative Auswirkung auf die konsolidierten oder kombinierten Gewinne vor Steuern sowie auf die konsolidierten und kombinierten Bilanzen der verletzenden Partei haben könnten (wobei jedes derartige Ereignis als «Ereignis» bezeichnet wird). Sollten die Parteien keine Einigung über die Auswirkung irgendeines Ereignisses erzielen, werden sie eine Investment Bank oder ein international angesehenes Revisionsunternehmen («Gutachter») beauftragen, die Auswirkung eines derartigen Ereignisses festzustellen. Die Feststellung des Gutachters ist für die Parteien endgültig und verbindlich (mit Ausnahme von Betrug, grober Fahrlässigkeit oder offensichtlichem Irrtum auf Seiten des Gutachters).

Alle obenstehenden Bedingungen müssen bis spätestens am 15. August 1999 erfüllt sein oder es muss bis zu diesem Zeitpunkt auf deren Erfüllung verzichtet worden sein.

Die obigen Bedingungen (a), (b) und (d) stellen aufschiebende Bedingungen in Übereinstimmung mit Artikel 14 Absatz 1 der Verordnung der Übernahmekommission über öffentliche Übernahmeangebote («V-UeK») dar. Die Bedingungen (c) und (e) stellen aufschiebende Bedingungen bis zum Ablauf der (möglicherweise verlängerten) Angebotsfrist dar. Nach Ablauf der (möglicherweise verlängerten) Angebotsfrist stellen diese Bedingungen auflösende Bedingungen in Übereinstimmung mit Artikel 13 Absatz 4 V-UeK dar.

Sollten die obenerwähnten Bedingungen nicht bis zum Ende der (möglicherweise verlängerten) Angebotsfrist erfüllt sein (oder ist nicht auf deren Einhaltung mit Bezug auf dieses Umtauschangebot verzichtet worden), hat SYNTHES-STRATEC das Recht:

- (i) das Umtauschangebot als zustande gekommen zu erklären und den Abschluss des Umtauschangebots mit Einverständnis der Übernahmekommission zu verschieben, falls die Bedingung (c) zu diesem Zeitpunkt nicht erfüllt ist (oder auf deren Einhaltung nicht mit Bezug auf dieses Umtauschangebot verzichtet worden ist); oder
- (ii) das Umtauschangebot für eine bestimmte Zeit zu verlängern; eine derartige Verlängerung ist von der Übernahmekommission zu genehmigen, falls die gesamte Angebotsfrist vierzig Börsentage übersteigt; oder
- (iii) zu erklären, dass das Umtauschangebot nicht zustande gekommen ist.

Darüber hinaus hat SYNTHES-STRATEC das Recht, nach Ablauf der Nachfrist jederzeit – aber vor dem Vollzug des Umtauschangebotes – vom Umtauschangebot zurückzutreten (selbst nachdem es als erfolgreich bezeichnet wurde) für den Fall, dass die Bedingung (b) bezüglich des Fehlens von Verfügungen oder Verboten bzw. der Bedingungen, die für den Abschluss des Zusammenschlussvertrags erforderlich sind, nicht erfüllt und nicht auf deren Einhaltung mit Bezug auf dieses Umtauschangebot verzichtet worden ist.

B. Informationen über den Anbieter

1. Angaben zur **SYNTHES-STRATEC** («Gesellschaft»)

Firma, Hauptsitz und Verwaltungssitze

Die Gesellschaft trägt den Namen SYNTHES-STRATEC, Inc. Die Adresse des eingetragenen Sitzes der Gesellschaft im Staat Delaware in den Vereinigten Staaten von Amerika ist RL&F Service Corp., One Rodney Square, 10th Floor, Tenth and King Streets, Wilmington DE 19801, USA.

Der Hauptverwaltungssitz der Gesellschaft befindet sich an der Eimattstrasse 3, 4436 Oberdorf (BL), Schweiz. Die Gesellschaft unterhält zwei regionale Verwaltungssitze, einen in Paoli, Pennsylvania, Vereinigte Staaten von Amerika (für Nordamerika), den anderen in Oberdorf (BL), Schweiz (für Europa und Lateinamerika). Der Verwaltungsrat kann für die Gesellschaft weitere Sitze bestimmen, sowohl innerhalb als auch ausserhalb des Staates Delaware.

Gründung und Dauer

Die Gesellschaft wurde am 23. Februar 1999 gegründet und ist gemäss dem Gesellschaftsrecht des Staates Delaware («General Corporation Law of the State of Delaware») organisiert. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

Zweck

Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung aller rechtmässigen Geschäfte, für die Gesellschaften gemäss dem General Corporation Law of the State of Delaware gegründet werden können.

Zuständigkeit der Gesellschaftsorganisation und Vergleich zwischen entsprechenden Regeln des schweizerischen Rechts und der Gesetzgebung in Delaware

SYNTHES-STRATEC wurde gemäss der Gesetzgebung des Staates Delaware gegründet. Daher entsprechen die Gesellschaftsstruktur und die -organisation der SYNTHES-STRATEC dem rechtlichen Standard des Staates Delaware. Da jedoch davon ausgegangen wird, dass die SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien an der Schweizer Börse SWX gehandelt werden, wurden die nachfolgend beschriebenen Schweizer Konzepte ergänzend in die Gründungsurkunde («Certificate of Incorporation») und das Organisationsreglement («By-laws») der Gesellschaft aufgenommen.

Aktienkapital

Die Gesellschaft ist gemäss der Gründungsurkunde berechtigt, eine Gesamtzahl von 15'150'000 auf Schweizer Franken («CHF») lautende Aktien herauszugeben, eingeteilt in folgende zwei Klassen:

- (i) 15'000'000 Stammaktien von CHF 0,01 Nennwert pro Aktie und einem ausgewiesenen Kapital von CHF 5 pro Aktie («Stammaktien»); und
- (ii) 150'000 Vorzugsaktien von CHF 0,01 Nennwert pro Aktie und einem ausgewiesenen Kapital von CHF 5 pro Aktie («Vorzugsaktien»).

Am Vollzugstermin wird das ausgegebene und ausstehende Aktienkapital der SYNTHES-STRATEC höchstens 10'967'742 auf den Namen lautende Stammaktien betragen.

Wie in der Gründungsurkunde ausdrücklich vorgesehen, steht es der Gesellschaft frei, nach ordnungsgemässer Zustimmung durch die Stammaktionäre weitere Stammaktien auszugeben. Vorzugsaktien hingegen dürfen nur im Zusammenhang mit der Ausübung von Bezugsrechten, aufgrund eines Aktionärsbezugsrechtsplans ausgegeben werden. (Siehe nachstehend unter «Schutz der Minderheitsaktionäre in Übernahmesituationen».)

Beschreibung der Stammaktien und der SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien

Die Stammaktien der Gesellschaft werden ausschliesslich als Namenaktien ausgegeben. Im allgemeinen werden derartige, im Rahmen des Umtauschangebots ausgegebene Stammaktien an der Schweizer Börse SWX durch Übertragung von SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien gehandelt, die im Namen der SNOC registriert sind. SNOC ist eine in der Schweiz domizilierte Gesellschaft, welche von einigen Schweizer Banken gehalten wird. SNOC erbringt als «Nominee» gewisse Dienstleistungen für die an den Aktien wirtschaftlich Berechtigten.

Jeder Investor, der Stammaktien, also keine SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien hält und solche Stammaktien an der Schweizer Börse SWX verkaufen will, hat u.a. die Stammaktien durch eine Bank auf die SNOC eintragen zu lassen, damit diese Stammaktien für das Settlement durch SEGA berechtigt sind und in Form von SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien an der Schweizer Börse SWX gehandelt werden können. Dies erfordert insbesondere die Eröffnung eines Bankdepots für den wirtschaftlich Berechtigten.

Die SNOC wird eingetragene Eigentümerin aller Stammaktien sein, die von Anlegern in buchmässiger Form über SNOC gehalten werden. Die Inhaber von SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien werden allerdings an den Generalversammlungen teilnehmen und abstimmen können (wie jeder ordnungsgemäss registrierte Stammaktionär) und in der Lage sein, andere Aktionärsrechte in Übereinstimmung mit Gründungsurkunde und Organisationsreglement auszuüben. Im Falle von Stammaktien, welche von U.S. Persons während der einjährigen Zeitspanne nach Vollzug des Umtauschangebots erworben werden, behält sich die Gesellschaft jedoch das Recht vor, Dividenden und Stimmrechte einstweilen zu suspendieren (hievon ausgenommen sind diejenigen U.S. Persons, deren Stammaktien in der Privatplazierung ausgegeben werden).

Mitteilungen der Gesellschaft bezüglich der Generalversammlungen und Dividendenzahlungen an ihre Aktionäre, die SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien halten, werden durch die SNOC und SEGA an das Finanzsystem und von dort an die Aktionäre gerichtet.

Alle Dividenden- oder sonstigen Zahlungen auf SNOC-Aktien erfolgen durch die Gesellschaft an ihre Transfer- oder Zahlstellen, welche die Beträge nach Eingang der Zahlungen der SNOC gutschreiben. Zahlungen der SNOC auf das Bankkonto des wirtschaftlich Berechtigten der Aktien unterliegen den üblichen Praktiken der SNOC und der SEGA und fallen in die alleinige Verantwortung der SNOC nach Massgabe aller zum entsprechenden Zeitpunkt anwendbarer statutarischen oder gesetzlichen Vorschriften. **Dividenden werden in Schweizer Franken festgesetzt, über die SEGA ausgeschüttet und unterliegen der US-Quellenbesteuerung.**

Schutz der Minderheitsaktionäre in Übernahmesituationen

Das Schweizer Recht verlangt, dass der Käufer beim Erwerb von über einem Drittel der Stimmrechte einer börsenkotierten schweizerischen Gesellschaft den verbleibenden Aktionären dieser Gesellschaft ein Kaufangebot zu unterbreiten hat. Das entsprechende im U.S. Staat Delaware geltende Gesetz hingegen auferlegt dem Käufer beim Erwerb einer bedeutenden Beteiligung an einer Gesellschaft keine Verpflichtung, den verbleibenden Aktionären ein Angebot zu unterbreiten. Als Ersatz hierfür wird die SYNTHES-STRATEC zur Gewährleistung der Aktionärsrechte einen entsprechenden Plan (sog. «poison pill») einführen, wobei jeder Käufer eines Grossteils der Stammaktien der Gesellschaft faktisch dazu gezwungen wird, im Falle des Erwerbs einer bedeutenden Beteiligung mit dem Verwaltungsrat zu verhandeln, wobei dieser von Gesetzes wegen verpflichtet ist, die legitimen Interessen der Aktionärs Gesamtheit zu wahren. Im Rahmen dieses Aktionärsrechtsplans ist vorgesehen, dass, sofern der Käufer bei seiner Akquisition im wesentlichen in Übereinstimmung mit den inhaltlichen Vorschriften der Schweizer Gesetzgebung handelt, der Aktionärsrechtsplan nicht zum Tragen kommt.

Eine Zusammenfassung des Aktionärsrechtsplans ist im provisorischen Kotierungsprospekt enthalten. Dieser ist bei der auf Seite 16 dieses Umtausch-angebotsprospekts aufgeführten Adresse erhältlich.

Tätigkeit

SYNTHES-STRATEC wird nach Vollzug des Zusammenschlusses einer der führenden Entwickler, Hersteller und Vertreiber von Implantaten und Instrumenten zur operativen Behandlung von Knochenbrüchen (Osteosynthese) sein, sowohl auf dem nord- und südamerikanischen Markt als auch in den Teilen Europas, auf die sie ihre Aktivitäten konzentriert. SYNTHES-STRATEC unterteilt die Osteosynthese in vier Tätigkeitsbereiche: Traumatologie, Wirbelsäulen-implantate, Kiefer- und Schädelchirurgie (Maxillofazial) und Maschinen und Kassetten.

- **Traumatologie:** Produkte zur chirurgischen Behandlung von Knochenbrüchen, Missbildungen und Tumorerkrankungen von Röhrenknochen (Arme und Beine), Becken und Schulter. Zu den wichtigsten Produkten zählen Platten, Schrauben (darunter kanulierte Schrauben), Marknägel, externe Fixateursysteme und Hüftschraubensysteme.
- **Wirbelsäulenimplantate:** Produkte zur operativen Behandlung von Frakturen, Tumoren, degenerativen Instabilitäten und Missbildungen der Wirbelsäule.
- **Kiefer- und Schädelchirurgie:** Produkte zur operativen Behandlung von Frakturen, Korrekturen von Missbildungen und für die Wiederherstellungschirurgie von Schädel und Kiefer.
- **Maschinen und Kassetten:** Batterie- und luftbetriebene Antriebsmaschinen, die während chirurgischen Operationen zum Einsatz kommen sowie Kassetten. Kassetten sind Behältersysteme für Lagerung, Transport und Aufbereitung von Osteosynthese- und Prothetikprodukten.

SYNTHES und STRATEC werden weiterhin Lizenznehmer der Synthes AG Chur, Schweiz, sein, die sich vollständig im Besitz der AO ASIF Stiftung in Davos, Schweiz, befindet. Dementsprechend wird die Gesellschaft die Osteosynthese-Produkte weiterhin unter dem Markennamen Synthes® vertreiben. Die Lizenzverträge von SYNTHES und STRATEC mit der Synthes AG Chur werden zur Zeit überarbeitet, um diese vollständig in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu bringen.

Neben den oben genannten Tätigkeiten verfügt die SYNTHES-STRATEC auch über zwei im Aufbau befindliche Bereiche, die Prothetik (künstlicher Gelenkersatz) und die computerunterstützte Chirurgie. Beide Bereiche zusammen haben rund 6% zum 1998 erzielten Proforma-Umsatz beigetragen.

Zusätzliche Informationen zu den Geschäftsaktivitäten und zur Strategie von SYNTHES-STRATEC, inklusive Informationen zu den Risiken im Zusammenhang mit dem Kauf von SYNTHES-STRATEC-Aktien, können dem provisorischen Kotierungsprospekt entnommen werden, welcher bei Credit Suisse First Boston in englischer Sprache bezogen werden kann (siehe Hinweis auf Seite 16).

Verwaltungsrat und Konzernleitung der SYNTHES-STRATEC

Hansjörg Wyss	Präsident des Verwaltungsrates
Robert Jeker	Vizepräsident des Verwaltungsrates
Rudolf Maag	Vorsitzender der Konzernleitung, Delegierter des Verwaltungsrates und Leiter der Division Europa und Lateinamerika <i>ad interim</i>
Robert Bland	Verwaltungsratsmitglied
Amin Khoury	Verwaltungsratsmitglied
Allen Misher	Verwaltungsratsmitglied
Rolf Soiron	Verwaltungsratsmitglied
Charles Hedgepeth	Leiter der Division Nordamerika

Hauptaktionäre

SYNTHES-STRATEC hat zum Zeitpunkt der Publikation dieses Umtauschangebotsprospekts keine Stammaktien ausstehend. Am Vollzugstermin werden in Übereinstimmung mit den Bedingungen des Zusammenschlussvertrags Stammaktien ausgegeben. Bei einer 100-prozentigen Annahme des Umtauschgebots wird Hansjörg Wyss zusammen mit verbundenen Personen (vorwiegend Familienangehörige und Mitglieder des SYNTHES-Managements) 69,0% der Stimm- und Kapitalrechte halten. Unter der Führung von Hansjörg Wyss besteht zwischen diesen Aktionären ein Stimmbindungsvertrag. Rudolf Maag und Mitglieder des STRATEC-Managements werden dann 16,7% der Stimm- bzw. Kapitalrechte halten.

In gemeinsamer Absprache handelnde Parteien

Nur die folgenden Parteien handeln im Rahmen dieses Umtauschgebots in gemeinsamer Absprache mit der SYNTHES-STRATEC:

Hansjörg Wyss und verbundene Personen (wie oben beschrieben)
Rudolf Maag
RM-STRATEC Beteiligungen AG
STRATEC Holding AG und all ihre Tochtergesellschaften
SYNTHES

Allgemeine Informationen zum Rechnungswesen

SYNTHES-STRATEC wird ihre finanzielle Berichterstattung in CHF darstellen. Die Jahresrechnungen werden gemäss den International Accounting Standards (IAS) veröffentlicht.

Der Zusammenschluss von SYNTHES und STRATEC wird buchhalterisch als Akquisition behandelt und daher einen Goodwill von ungefähr CHF 1,1 bis 1,2 Milliarden erzeugen. SYNTHES-STRATEC sieht eine Abschreibung dieses Goodwill-Betrages über einen Zeitraum von fünf Jahren vor.

Jahresrechnungen: Konsolidierte Proforma-Kennzahlen der SYNTHES-STRATEC

(in Millionen CHF)	JAHRESRECHNUNG PER 31 DEZEMBER		
	1996	1997	1998
Umsatz	593,2	783,4	882,8
Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibung des Goodwill («EBITDA»)	193,0	267,9	320,1
Nettogewinn vor Abschreibung des Goodwill	106,8	148,3	181,9
Liquide Mittel	39,1	42,5	42,6
Betriebskapital ⁽¹⁾	222,5	250,7	279,1
Verbindlichkeiten ⁽²⁾	54,1	63,2	168,0
Eigenkapital ⁽³⁾	285,0	319,9	264,3
Mitarbeiter (zum Jahresende)	2'054	2'280	2'530

(1) Lagerbestände zzgl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abzgl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

(2) kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten (ohne Rückstellungen)

(3) Eigenkapital ohne Goodwill und immaterielle Vermögenswerte

Dividenden vor Vollzug

Gemäss Zusammenschlussvertrag sind sowohl SYNTHES als auch STRATEC berechtigt, vor Vollzug des Umtauschangebots umfangreiche Auszahlungen an die jeweiligen Aktionäre in Form von Dividenden vorzunehmen. Vorbehältlich der Zustimmung der ordentlichen Generalversammlung der STRATEC vom 7. April 1999 werden die Aktionäre eine Spezialdividende in der Höhe von insgesamt CHF 39,1 Mio. erhalten. Die Festlegung des Dividendenbetrages an die SYNTHES-Aktionäre ist noch nicht erfolgt. Der Betrag wird jedoch voraussichtlich die Summe (i) des Betrags von USD 10 Mio. für vergangene Geschäftsjahre und (ii) des Proforma-Gewinnes von SYNTHES, der in der Periode vom 1. Januar 1999 bis zum Vollzugstermin erwirtschaftet wird, nicht übersteigen.

2. STRATEC Kapitalstruktur; Beteiligungen der SYNTHES-STRATEC an der STRATEC

Das Aktienkapital der STRATEC beträgt CHF 17'000'000, aufgeteilt in 500'000 Namenaktien «A» von CHF 10 Nennwert und 400'000 Namenaktien «B» von CHF 30 Nennwert. Zudem existiert ein bedingtes Aktienkapital von CHF 499'980; es sind keine Optionen oder Wandelrechte in bezug auf dieses bedingte Kapital ausgegeben.

Zum Zeitpunkt der Publikation dieses Umtauschangebotsprospekts halten die SYNTHES-STRATEC und SYNTHES, die in gemeinsamer Absprache mit SYNTHES-STRATEC handeln, keine Aktien der STRATEC. Hansjörg Wyss und verbundene Personen halten 30 STRATEC Namenaktien «B».

Die RM-STRATEC Beteiligungen AG, die sich im ausschliesslichen Eigentum von Rudolf Maag befindet und die in gemeinsamer Absprache mit SYNTHES-STRATEC handelt, hält 500'000 STRATEC Namenaktien «A» von je CHF 10 Nennwert und 114'237 STRATEC Namenaktien «B» von je CHF 30 Nennwert, womit sie über 68,25% aller Stimmen und 49,57% des gesamten ausgegebenen Kapitals von CHF 17'000'000 an der STRATEC verfügt.

Rudolf Maag persönlich besitzt 10'023 STRATEC Namenaktien «B» von je CHF 30 Nennwert und hält somit 1,11% aller Stimmen und 1,77% des gesamten ausgegebenen Kapitals der STRATEC.

Die STRATEC-Gruppe verfügt über 1'450 STRATEC Namenaktien «B» von je CHF 30 Nennwert und besitzt somit 0,26% des gesamten ausgegebenen Kapitals von CHF 17'000'000 und 0,16% der Stimmrechte an der STRATEC.

In den zwölf Monaten vor dem Umtauschangebot haben SYNTHES-STRATEC und sämtliche in gemeinsamer Absprache mit SYNTHES-STRATEC handelnden Personen weder STRATEC-Aktien gekauft noch verkauft, mit folgenden Ausnahmen: eine Tochtergesellschaft der STRATEC kaufte 5 STRATEC Namenaktien «B» mit einem Nennwert von je CHF 30 zum Preis von CHF 1'910.– pro Aktie. Es gab keine Verkäufe, aber die gleiche Tochtergesellschaft verwendete eine unbedeutende Anzahl STRATEC Namenaktien «B» mit einem Nennwert von CHF 30 für die Zuteilung an die Verwaltungsräte und Geschäftsleitungsmitglieder der STRATEC (inkl. Rudolf Maag) im Rahmen ihres Bonus-Plans.

3. Kotierung an der Schweizer Börse SWX

Die SYNTHES-STRATEC wird bei der Schweizer Börse SWX einen Antrag auf Kotierung ihrer Stammaktien einreichen. Die Kotierung wird voraussichtlich unmittelbar nach dem für den 31. Mai 1999 geplanten Vollzug des Umtauschangebots stattfinden.

Die Stammaktien werden ausschliesslich an der Schweizer Börse SWX kotiert. Es ist nicht vorgesehen, dass die SYNTHES-STRATEC einen Antrag zur Kotierung der Stammaktien an anderen Börsen oder geregelten Wertpapiermärkten stellt.

C. Finanzierung

Die für den Umtausch benötigten SYNTHES-STRATEC-Aktien werden durch eine Ausgabe neuer Stammaktien geschaffen. Der Verwaltungsrat hat sich mit Beschluss vom 24. März 1999 unwiderruflich dazu verpflichtet, eine Anzahl neuer Stammaktien zu emittieren, die ausreicht, um dieses Umtauschangebot zu vollziehen.

D. Information über die Zielgesellschaft

Absichten der SYNTHES-STRATEC hinsichtlich der STRATEC

Die STRATEC wird eine Tochtergesellschaft der SYNTHES-STRATEC sein. Die im Zusammenschlussvertrag vorgesehene Transaktion wird dabei keine wesentlichen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit der STRATEC haben. Hauptsitz wird weiterhin Oberdorf (BL), Schweiz, sein, und die Produktionsstätten befinden sich auch künftig in den folgenden Schweizer Orten: Oberdorf (BL), Hägendorf (SO) und Mezzovico (TI).

Vereinbarungen zwischen der SYNTHES-STRATEC und der STRATEC, deren Organen und Aktionären

Die Transaktionen im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss, darunter auch das vorliegende Umtauschangebot, sind im Zusammenschlussvertrag, dessen wichtigste Bestimmungen in diesem Umtauschangebotsprospekt beschrieben werden (siehe vorangehende Seiten), im einzelnen festgehalten.

Vertrauliche Information

Die SYNTHES-STRATEC bestätigt, dass weder sie noch in gemeinsamer Absprache handelnde Personen direkt oder indirekt von der STRATEC oder von den durch sie kontrollierten Gesellschaften vertrauliche Informationen über die STRATEC erhalten haben, welche das Umtauschangebot in einem für die Publikumsaktionäre wesentlich anderen Licht erscheinen lassen könnten.

E. Veröffentlichung

Eine Zusammenfassung dieses Umtauschangebotes wird in der *Neuen Zürcher Zeitung*, im *Schweizerischen Handelsamtsblatt* und in der *Finanz und Wirtschaft* in deutscher Sprache sowie in *Le Temps* in französischer Sprache publiziert. Sie wird ferner mindestens einem elektronischen Börseninformationssystem zugestellt.

F. Bericht des Verwaltungsrates der STRATEC

Im Rahmen des vorliegenden Umtauschangebots werden STRATEC Namenaktien «B», sofern diese nicht Eigentum von U.S. Persons sind, in SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien umgetauscht. Das Umtauschverhältnis beträgt sechs SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien von CHF 0,01 Nennwert und CHF 5 ausgewiesenem Kapital für eine STRATEC Namenaktie «B» von CHF 30 Nennwert.

Der Verwaltungsrat der STRATEC unterstützt das Umtauschangebot, da der Zusammenschluss von SYNTHES und STRATEC zwei erfolgreiche Partner mit gemeinsamer Herkunft zusammenführt und die Positionen beider Unternehmen im Osteosynthese-Bereich weiter stärken wird. SYNTHES-STRATEC wird ein wichtiges, global tätiges Medizinaltechnikunternehmen mit Spezialisierung in der Osteosynthese sein. Durch den Zusammenschluss werden Kosteneinsparungen in der Produkteentwicklung, der Ausbildung der Verkaufsmitarbeiter sowie in der Produktion erwartet; diese sind jedoch nicht ausschlaggebend für diese Transaktion. Im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss ist kein Stellenabbau vorgesehen.

Sämtliche STRATEC-Aktionäre werden im Rahmen des Zusammenschlussvertrages mit SYNTHES gleich behandelt. Der Hauptaktionär Rudolf Maag, der momentan 69% der Stimmrechte und 51% des gesamten ausgegebenen Kapitals kontrolliert, hat die Bedingungen des Zusammenschlusses akzeptiert und unterstützt das Umtauschangebot.

Drei Mitglieder des Verwaltungsrates von STRATEC, die Herren Jeker, Maag und Soiron, sind für die Zuwahl in den Verwaltungsrat der SYNTHES-STRATEC vorgesehen; diese am Vollzugstermin erfolgen. Die Entschädigung

aller Verwaltungsratsmitglieder wird nach dem Vollzug durch den neuen Verwaltungsrat festgesetzt. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates (inkl. diejenigen Verwaltungsratsmitglieder von STRATEC, die nicht für eine Zuwahl in den Verwaltungsrat der SYNTHES-STRATEC vorgesehen sind) erachten das Umtauschangebot einstimmig als fair und empfehlen es den Aktionären der STRATEC zur Annahme. Zudem hat der Verwaltungsrat der STRATEC Merrill Lynch, Pierce, Fenner & Smith Incorporated damit beauftragt, eine Fairness Opinion im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss zu erstellen. Am 23. Februar 1999 hat Merrill Lynch, Pierce, Fenner & Smith Incorporated dem Verwaltungsrat der STRATEC eine Fairness Opinion unterbreitet; danach wird das Umtauschverhältnis – zum Zeitpunkt der Erstellung der Fairness Opinion und unter Berücksichtigung der darin beschriebenen Annahmen und Einschränkungen – für die Aktionäre der STRATEC als aus finanzieller Sicht fair beurteilt.

Der Verwaltungsrat hat keine Kenntnis von vertraglichen Vereinbarungen oder anderen Vereinbarungen seiner Mitglieder oder von Mitgliedern der obersten Geschäftsleitung der STRATEC und der SYNTHES-STRATEC, die nicht im Umtauschangebotsprospekt enthalten sind und die einen Interessenskonflikt hervorrufen könnten.

Oberdorf, 26. März 1999

Robert A. Jeker
Präsident des Verwaltungsrates

Rudolf Maag
Delegierter des Verwaltungsrates

G. Bewertung

Merrill Lynch, Pierce, Fenner & Smith Incorporated («Merrill Lynch») haben eine Bewertung der Stammaktien der SYNTHES-STRATEC abgegeben. Im Rahmen dieser Bewertung errechnete Merrill Lynch anhand von im Investmentbanking gebräuchlichen theoretischen Finanzanalysen und Bewertungstechniken eine Bandbreite für einen hypothetischen, angemessenen Marktwert. Diese Bewertung wurde von Merrill Lynch vorgenommen unter Annahme eines bereits vollzogenen Zusammenschlusses der SYNTHES, Inc., SYNTHES North America, Inc. und SYNTHES Spine, Inc. zu 100%igen Tochtergesellschaften der SYNTHES-STRATEC, einer bereits vollzogenen Umstrukturierung der SYNTHES Canada Ltd. in eine 100%ige, indirekte Tochtergesellschaft von SYNTHES-STRATEC und einer bereits erfolgten Ausschüttung einer Spezialdividende an die Aktionäre der SYNTHES, jedoch unter der Annahme, dass das Umtauschangebot und die Akquisition der RM-STRATEC Beteiligungen AG durch die SYNTHES-STRATEC noch nicht erfolgt sind. Am 25. März 1999 legte Merrill Lynch dem Verwaltungsrat der SYNTHES-STRATEC die schriftliche Bewertung («Bewertungsbrief») vor, gemäss welcher per 25. Februar 1999 (dem Datum der Ankündigung der Transaktion) basierend auf und nach Massgabe von Umständen und Annahmen, die im Bewertungsbrief beschrieben sind, der hypothetische, angemessene Marktwert pro Stammaktie zwischen CHF 425 und CHF 525 betrage.

Neben anderen Voraussetzungen und Einschränkungen besagt der Bewertungsbrief, dass keine Sicherheit darüber bestehe, ob sich ein Markt für die Stammaktien der SYNTHES-STRATEC in der Zukunft entwickeln werde, und dass die Bandbreite des hypothetischen, angemessenen Marktwertes nicht notwendigerweise aussagekräftig dafür sei, zu welchem Kurs ein Aktionär sämtliche oder einen Teil seiner SYNTHES-STRATEC Stammaktien verkaufen könne; der auf dem Markt vorherrschende Kurs dieser Stammaktien nach Vollzug des Zusammenschlussvertrages könne ferner auch bedeutend höher oder tiefer als die oben beschriebenen Werte liegen.

Eine Kopie des Bewertungsbriefes kann spesenfrei über die Credit Suisse First Boston bei der am Ende dieses Umtauschangebotsprospekts genannten Adresse bezogen werden.

H. Bericht der Prüfstelle gemäss Artikel 25 des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel

Als eine gemäss Börsengesetz von der Aufsichtsbehörde für die Prüfung von öffentlichen Kaufangeboten in Übereinstimmung mit dem Bundesgesetz über die Börsen und den Effektenhandel («BEHG») anerkannte Prüfstelle (vgl. Art. 25 BEHG) haben wir den Umtauschangebotsprospekt und dessen Zusammenfassung, die in Art. 18, Abs. 3 der Verordnung der Übernahmekommission über öffentliche Kaufangebote («V-UeK») geregelt ist, unter Berücksichtigung der von der Übernahmekommission gewährten Ausnahmen, geprüft. Der Bericht des Verwaltungsrates bildet keinen Bestandteil der Prüfung.

Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass die gemäss Artikel 24.5 V-UeK erfolgte Bewertung von Merrill Lynch vorgenommen wurde. Diese Bewertung wurde von uns nicht geprüft, und wir übernehmen daher keine Verantwortung dafür.

Für die Erstellung des Umtauschangebotsprospektes und der Zusammenfassung ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, diese beiden Dokumente zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass die formelle Vollständigkeit gemäss BEHG und V-UeK festgestellt sowie wesentliche Fehlaussagen im Umtauschangebotsprospekt oder in der Zusammenfassung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die materiellen Angaben wurden von uns teilweise vollständig, teilweise auf der Basis von Stichproben eingehend geprüft. Ferner beurteilten wir die Einhaltung des BEHG und der V-UeK. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Unserer Beurteilung zufolge entsprechen der Umtauschangebotsprospekt sowie die Zusammenfassung dem BEHG und der V-UeK. Gemäss unserer Beurteilung:

- ist der Umtauschangebotsprospekt und die Zusammenfassung vollständig und wahr;
- werden die Empfänger des Angebots gleich behandelt;
- hat die SYNTHES-STRATEC alle zumutbaren Massnahmen getroffen, um die für den Umtausch erforderlichen SYNTHES-STRATEC Stammaktien bereit zu stellen und am Vollzugstermin zur Verfügung zu haben.

Basel, 26. März 1999

PricewaterhouseCoopers AG

Dr. L. Imark

Dr. R. Schindler

Dipl. Wirtschaftsprüfer

Empfehlung der Übernahmekommission

Das Umtauschangebot wurde der Übernahmekommission vor dessen Publikation eingereicht. Mit Empfehlung vom 26. März 1999 hat die Übernahmekommission befunden:

Das Angebot der SYNTHES-STRATEC entspricht dem Börsengesetz.

Die Übernahmekommission gewährt folgende Ausnahmen von ihrer Verordnung über öffentliche Kaufangebote (Art. 4): Befreiung von der Pflicht zur Einhaltung der Karenzfrist (Art. 14.1) und Zulassung von auflösenden Bedingungen (Art. 13.4).

K. Durchführung des Umtauschangebots

1. Information/ Anmeldung

Deponenten

Die Deponenten (nicht jedoch U.S. Persons) der STRATEC Namenaktien «B» werden durch ihre Depotbank über das Umtauschangebot informiert und werden gebeten, gemäss den Instruktionen der Depotbank zu verfahren.

Heimverwahrer

Aktionäre (nicht jedoch U.S. Persons), die ihre STRATEC Namenaktien «B» bei sich zu Hause oder in einem Bankschliessfach verwahren, werden durch das Aktienregister der STRATEC über das Umtauschangebot informiert. Sie werden gebeten, das Formular «Annahme- und Abtretungserklärung» vollständig ausgefüllt und unterzeichnet, zusammen mit den Details zu ihrem Bankdepot sowie dem/den entsprechenden Aktienzertifikat(en), **nicht entwertet**, spätestens bis 29. April 1999, 16.00 Uhr (Schweizer Zeit) direkt bei ihrer Bank oder einer Umtauschstelle einzureichen.

2. Beauftragte Bank

SYNTHES-STRATEC hat die Credit Suisse First Boston, Zürich, mit der Durchführung des Umtauschangebots beauftragt.

3. Umtauschstellen

Credit Suisse First Boston, Zürich
Sämtliche schweizerischen Geschäftsstellen der Credit Suisse

4. Angemeldete STRATEC Namenaktien «B»

Die STRATEC Namenaktien «B», welche für den Umtausch angemeldet sind, werden von der Depotbank auf folgenden Valor übertragen:

STRATEC Namenaktien «B» von je CHF 30 Nennwert,
zum Umtausch angemeldete Namenaktien, Valorennummer 423 046

Dieser Valor ist bis zum effektiven Umtausch der angemeldeten STRATEC Namenaktien «B» depot- und SEGA-pflichtig.

5. Börsenhandel

Die STRATEC Namenaktien «B» werden an der Schweizer Börse SWX während der Angebotsfrist, d.h. vom 31. März 1999 bis zum Tage des effektiven Vollzugs des Umtauschangebots, wie folgt gehandelt:

STRATEC Namenaktien «B» von je CHF 30 Nennwert

- Erste Linie: nicht zum Umtausch angemeldete Namenaktien
Valorennummer: 449 809
- Zweite Linie: zum Umtausch angemeldete Namenaktien
Valorennummer: 423 046

6. Umtausch

Angemeldete STRATEC Namenaktien «B» werden gegen Aktien der Valorennummer 551 581 getauscht. Beim Abschluss des Umtauschangebots wird die Valorenbezeichnung von STRATEC Namenaktien «B», angemeldete Stücke, in SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien geändert.

7. Kostenregelung und Besteuerung

Für Aktionäre, die ihre STRATEC Namenaktien «B» bei Schweizer Banken hinterlegt haben, ist der Umtausch während der Angebots- und der Nachfrist spesen- und gebührenfrei.

Die aufgrund des Umtauschangebots fällige schweizerische Umsatzabgabe wird von der Gesellschaft getragen.

Die Besteuerung unterliegt den folgenden Grundsätzen:

- Der Umtausch der STRATEC Namenaktien «B» im Zusammenhang mit dem Umtauschangebot ist für in der Schweiz wohnhafte private Aktionäre, die ihre Namenaktien als Teil ihres Privatvermögens halten, einkommenssteuerfrei.
- Für STRATEC Namenaktien «B», die von in der Schweiz domizilierten Aktionären als Geschäftsvermögen gehalten werden, geht die aktuelle Besteuerungspraxis und herrschende Lehre davon aus, dass der Umtausch auch in diesem Fall einkommenssteuerfrei bleibt, unter der Voraussetzung, dass sich die Buchwerte nicht ändern.
- Die Besteuerung von im Ausland domizilierten Aktionären richtet sich nach der entsprechenden ausländischen Steuergesetzgebung. Es wird allen Aktionären empfohlen, ihre persönliche steuerliche Situation prüfen zu lassen.

Nach dem Vollzug des Umtauschangebots werden die Aktionäre der STRATEC Aktien einer US-Gesellschaft halten. Folglich werden die Dividenden der SYNTHES-STRATEC der US-Quellenbesteuerung unterliegen, von der ein Teil den Aktionären der SYNTHES-STRATEC mit Steuerdomizil in der Schweiz zurückerstattet werden kann, sofern die Dividendenerträge in der Einkommenssteuererklärung des Aktionärs ordnungsgemäss deklariert werden, und von der für einen Teil unter bestimmten Umständen pauschale Steueranrechnung beansprucht werden kann. Dividendenzahlungen auf SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien erfolgen abzüglich der anwendbaren Quellensteuern. Aktionäre mit Steuerdomizil ausserhalb der Schweiz können u.U. ebenfalls einen Teil der US-Quellensteuer zurückfordern oder anrechnen lassen, je nach anwendbaren Gesetzen und Doppelbesteuerungsabkommen.

Von Aktionären direkt, d.h. ausserhalb der SNOC, gehaltene Stammaktien können insbesondere in den Vereinigten Staaten einer zusätzlichen Besteuerung unterliegen. Es wird allen Aktionären empfohlen, sich im Zusammenhang mit derartigen direkten Aktienbeständen mit ihren Steuerberatern in Verbindung zu setzen.

- 8. Dividendenberechtigung** Die aus dem Umtauschangebot hervorgehenden neu auszugebenden SYNTHES-STRATEC Stammaktien inklusive die an der Schweizer Börse SWX kotierten SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien sind alle hinsichtlich der Dividenden ab dem Vollzugstermin gleichberechtigt.
- 9. Dekotierung und Kraftloserklärung der STRATEC Namenaktien «B»** Der Verwaltungsrat der STRATEC behält sich das Recht vor, nach Vollzug dieses Umtauschangebots die Dekotierung der STRATEC Namenaktien «B» zu beantragen.
- Werden aufgrund des vorliegenden Umtauschangebots mehr als 98% der Stimmrechte der STRATEC von der SYNTHES-STRATEC kontrolliert, wird die SYNTHES-STRATEC eine Kraftloserklärung der restlichen Beteiligungspapiere im Sinne von Artikel 33 des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel beantragen.
- 10. Anwendbares Recht und Gerichtsstand** Das Umtauschangebot und sämtliche daraus resultierenden gegenseitigen Rechte und Pflichten unterstehen **schweizerischem Recht**. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist **Zürich 3**.

L. Vorgesehener Zeitplan

31. März 1999	Beginn Angebotsfrist Erster Handelstag STRATEC Namenaktien «B», angemeldete Stücke (zweite Linie)
29. April 1999	Ende Angebotsfrist ¹
6. Mai 1999	Beginn Nachfrist ¹
19. Mai 1999	Ende Nachfrist ¹
31. Mai 1999	Vollzug des Umtauschangebots und Vollzugstermin für den Zusammenschlussvertrag Aufnahme des Handels der SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien an der Schweizer Börse SWX

¹ Der Verwaltungsrat der SYNTHES-STRATEC behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist gemäss Kapitel A.2. «Angebotsfrist» und Kapitel A.9. «Bedingungen/Rücktrittsrecht» ein- oder mehrmals zu verlängern. Der Handel der SYNTHES-STRATEC SNOC-Aktien wird spätestens einen Börsentag nach dem Vollzug aufgenommen.

- **Der genaue Wortlaut der Bedingungen des Umtauschangebots (wie im Zusammenschlussvertrag festgelegt),**
- **der Bewertungsbrief, erstellt von Merrill Lynch, betreffend die Bewertung der SYNTHES-STRATEC Stammaktien,**
- **die Fairness Opinion der Merrill Lynch,**
- **die Gründungsurkunde und das Organisationsreglement der SYNTHES-STRATEC, und**
- **der provisorische Kotierungsprospekt (erhältlich ab April 1999, nur in englischer Sprache) mit weiteren Informationen über SYNTHES-STRATEC, deren Tätigkeit und Finanzergebnisse und weiteren Informationen über SYNTHES und STRATEC**

können spesenfrei bei der Credit Suisse First Boston, FBSC, Uetlibergstr. 231, Postfach 900, 8070 Zürich (Telefon: +41 1 333 29 87 / Fax: +41 1 333 23 88) angefordert werden.

Diese Unterlagen sind weder in den Vereinigten Staaten erhältlich, noch werden sie an U.S. Persons abgegeben.

Mit der Durchführung des Umtauschangebots beauftragte Bank:

Credit Suisse First Boston

Dieser Umtauschangebotsprospekt stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne des Art. 652a bzw. Art. 1156 des Schweizer Obligationenrechts dar.